

# Junge Urner politisieren im MP3-Format

**Politcast Uri** | Neue politische Radiosendung im Internet

*Eine politische Radiosendung, bereit zum downloaden im Internet. «Politcast Uri» ist ein Projekt von jungen Urnern, in dem Politikinteressierte eine Plattform erhalten.*

Martina Regli

Uerner Jugendliche erhalten jetzt eine Stimme: und zwar im Internet. «Politcast Uri» heisst einer der ersten Podcasts, der in Uri produziert wird. Florian Arnold hatte die Idee dazu: «In Zeitungen besteht oftmals nicht die Möglichkeit, Diskussionen und Gespräche zu veröffentlichen. Genau da setzt «Politcast Uri» an», erklärt der 22-Jährige. In einer Art Radiosendung können junge Politikinteressierte ihre Meinung ausdrücken und über verschiedene Themen diskutieren. Auf der Internetseite [www.politcast-uri.ch](http://www.politcast-uri.ch) werden die Podcasts dann aufgeschaltet. Gratis können dort Interessierte die Sendungen herunterladen und auf dem Computer,

iPod oder MP3-Player abspielen. «Dank diesem modernen und attraktiven Medium ist es uns möglich, einfacher an Jugendliche zu gelangen», betont Florian Arnold.

Die Idee für «Politcast Uri» schwebte dem Altdorfer schon länger vor. «Ich mache gerne Musikaufnahmen. Mit dem Podcast kann ich einmal etwas Neues ausprobieren», erklärt Florian Arnold. Sein Hobby kann er jetzt mit anderen jungen Urnerinnen und Urnern teilen.

## **Erste Sendung ist bereit zum Downloaden**

Anfangs dieser Woche startete «Politcast Uri» mit einer Diskussionsrunde zum Thema «Ausländer im Kanton Uri». Sebastian Züst, Co-Präsident der SP Altdorf, Silvan Baumann, Vorstandsmitglied der Jungen SVP Uri, und Fitim Haliti, ein Urner mit Migrationshintergrund, kamen in der ersten Radiosendung zu Wort. Der erste Versuch ist gelungen: Von nun an sollen die Zuhörerinnen und Zuhörer von «Politcast Uri» alle zwei Wochen mit neuen Podcasts be-



Sebastian Züst (links) und Silvan Baumann bei der Aufnahme der ersten Sendung. FOTO: WWW.POLITCAST-URI.CH

diert werden. «Nur mit einer gewissen Regelmässigkeit macht unser Projekt Sinn», ist sich Florian Arnold sicher.

## **Plattform für junge Politiker vor Abstimmungen**

In den Sendungen von «Politcast Uri» werden vorwiegend Urner Themen behandelt. Im Vorfeld von Abstimmungen und Wahlen erhalten junge Politikerinnen und Politiker eine Plattform. Um generationsüber-

greifende Meinungen ins Spiel zu bringen, kommen auch gestandene Persönlichkeiten zu Wort. Expertinnen und Experten sollen zudem Red und Antwort stehen, damit schwierige Themen einfacher zugänglich werden. Dem «Politcast Uri»-Team ist die Durchmischung von Jung und Alt ein Anliegen.

Die gesamte Produktion der Sendungen leiten junge Urnerinnen und Urner selbstständig. Das Team von «Politcast Uri» besteht neben Florian Arnold aus Daniel Aschwanden, Joshua Imhof, Jasmin Bissig, Nicola Imhof, Carlo Bürgi und Elias Bricker. Die jungen Mitwirkenden erhalten so die Gelegenheit, Erfahrungen im Journalismus zu sammeln. Die Anlagen und das technische Know-how bringt Florian Arnold in sein Team. Aber: Die Anlagen sind sehr teuer. «Da unser Angebot gratis ist, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen», erklärt Florian Arnold. Ihre Arbeit für den Podcast leisten die Mitwirkenden ehrenamtlich, das Projekt finanziert sich aus Sponsoren- und Werbebeiträgen.